



Schutzkonzept Kunst Halle Sankt Gallen

Basierend auf den Vorgaben der Kantonsbehörden, des Bundesamts für Gesundheit (BAG), des Staatssekretariats für Wirtschaft (SECO) und den Empfehlungen des Verbands der Museen der Schweiz (VMS/AMS) verfügt die Kunst Halle Sankt Gallen über ein individuelles Schutzkonzept.

Unser Anliegen ist es, in unserer Institution sowohl die Gesundheit des Personals und Publikums zu garantieren, als auch eine positive Atmosphäre zu schaffen, die sichere Arbeits- und Besuchsbedingungen gewährleistet und trotz den gegebenen Umständen, die Auseinandersetzung mit Kunst und deren Genuss ermöglichen.

1. Öffnungszeiten

Die Kunst Halle Sankt Gallen ist zu den regulären Öffnungszeiten (Di–Fr 12–18 Uhr, Sa/So 11–17 Uhr) fürs Publikum geöffnet.

2. Information Besucher*innen

Die Besucher*innen werden vorgängig über unsere Website und vor Ort über die gültigen Massnahmen und notwendigen Verhaltensweisen informiert. Sie werden auch darüber informiert, dass das Personal befugt ist, bei unangepasstem Verhalten einzugreifen, um andere Besucher*innen und das Personal zu schützen.

Die Mitarbeiter*innen der Kunst Halle Sankt Gallen sind jederzeit für das Publikum ansprechbar und geben Auskunft zu den getroffenen Massnahmen.

Das offizielle Kommunikationsmaterial des BAG ist gut sichtbar im Eingangsbereich der Kunst Halle Sankt Gallen platziert.

3. Zertifikatspflicht

Mit dem Entscheid des Bundesrates vom 8. September 2021 gilt während der Öffnungszeiten in allen öffentlich zugänglichen Räumlichkeiten der Kunst Halle Sankt Gallen eine **Zertifikatspflicht für Besucher*innen ab 16 Jahren**. Am Empfang muss ein gültiges COVID-Zertifikat (geimpft, genesen, getestet) zusammen mit einem amtlichen Personalausweis vorgewiesen werden. Die Gültigkeit der Zertifikate wird vom Personal der Kunst Halle kontrolliert. Besucher*innen ohne gültiges Zertifikat erhalten keinen Zugang zu den öffentlich zugänglichen Räumlichkeiten der Kunst Halle Sankt Gallen.

4. Maskenempfehlung

Die Kunst Halle Sankt Gallen empfiehlt die Verwendung von Masken in den öffentlich zugänglichen Räumlichkeiten.

5. Handhygiene

Hygienematerial steht ausreichend zur Verfügung: Desinfektionsmittel und wegwerfbare Papierhandtücher für Besucher*innen an gut sichtbarer Stelle im Eingangsbereich; Lavabo mit Seife, wegwerfbaren Papierhandtüchern sowie Desinfektionsmittel für das Team. Nachfüllmaterial ist vorhanden.

6. Empfang

Abstand halten

Am Empfang wird jederzeit 1,5 Meter Abstand zwischen den Besucher*innen und dem Empfangspersonal gewahrt. Eine physische Barriere ist installiert, um die minimale Distanz von 1,5 Metern zwischen Kassenpersonal und einzelnen Besucher*innen zu gewährleisten.

Die Besucher*innen werden angehalten während der ganzen Aufenthaltszeit in der Kunst Halle Sankt Gallen die Abstandsregeln zu befolgen. Informationen über die wesentlichen Schutzmassnahmen und Verhaltensregeln sind im Eingangsbereich gut sichtbar angebracht.

Die Eingangstür wird – wann immer möglich – offen gelassen (ausser bei widrigen Wetterbedingungen). Die Türgriffe werden mehrmals täglich geputzt und desinfiziert.

No-Cash-Policy

Es wird ersucht, keine Barzahlungen vorzunehmen. Zahlungen sind nur auf Rechnung möglich. Für den Austausch von Dokumenten, Verkaufsmaterial und etwaige Spenden ist eine Ablagefläche ohne direkten Kontakt eingerichtet. Die Ablagefläche wird regelmässig gereinigt und desinfiziert. Es werden keine Eintrittsbillette ausgegeben.

7. Veranstaltungen

Auch für Veranstaltungen wie Führungen, Workshops oder Vernissagen etc. gilt eine Zertifikatspflicht für Besucher*innen ab 16 Jahren.

8. Personal

Abstand halten

Ein Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen den Arbeitsplätzen der Mitarbeiter*innen ist sichergestellt. Interne Sitzungen sind in Räumen möglich, in denen 4 m² pro Person zur Verfügung stehen und ein Personenabstand von 1,5 Metern gewährleistet ist.

Zeitlich verschobene Arbeitszeiten und/oder Homeoffice werden ermöglicht, so dass ein Abstand von 1,5 Metern zwischen allen Personen eingehalten werden kann.

Auf Händeschütteln und Begrüssungskuss wird verzichtet.

Besonders gefährdete Personen

Beschäftigte, die einer Risikogruppe angehören (gefährdet im Sinne der Verordnung 3 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus), werden keiner Gefahr ausgesetzt. Diese Personen dürfen weiterhin im Homeoffice arbeiten.

Personen mit COVID-19 am Arbeitsplatz

Personen mit krankheitstypischen Symptomen werden angewiesen, nicht am Arbeitsplatz zu erscheinen und sich gemäss den Vorschriften des BAG selbst zu isolieren bzw. sich in ärztliche Behandlung zu begeben. Dies gilt auch für Personen mit nur leichten Symptomen von COVID-19.

Besondere Arbeitssituationen

Das Tragen von Gesichtsmasken ist in Situationen in jedem Fall notwendig, in denen die Mitarbeiter*innen den geforderten Personenabstand nicht wahren können. Beispielsweise wenn für den Umgang mit einem bestimmten Objekt mehrere Personen nötig sind. Die Kunst Halle Sankt Gallen stellt Masken wie auch Handschuhe für diese Fälle zur Verfügung und das Personal wird bezüglich deren Nutzung geschult.

Information Personal

Das Personal wird regelmässig über die aktuell geltenden Schutzbestimmungen und Massnahmen informiert, damit sie diese anwendet und dafür sorgt, dass sie vom Publikum ebenfalls befolgt werden.

An die Verhaltensregeln des BAG wird regelmässig erinnert: Hände mit Seife waschen oder mit Desinfektionsmittel reinigen (vor allem nach der Ankunft an der Arbeitsstelle, zwischen Kontakten mit dem Publikum und nach den Pausen), in ein Taschentuch oder die Armbeuge husten und niesen, benutzte Taschentücher wegwerfen.

9. Reinigung

Die Mitarbeiter*innen werden für die Reinigung mit Schutzausrüstung (Handschuhe, Masken) und geeigneten Produkten ausgestattet. Ein Reinigungsplan für die Räumlichkeiten der Kunst Halle Sankt Gallen ist erarbeitet und die verantwortlichen Personen sind instruiert. Eine erhöhte Putzfrequenz sowie spezielles Putzmaterial sorgen hierbei für eine angemessene Reinigung.

Häufig berührte Oberflächen werden regelmässig desinfiziert: Türgriffe, Büromaterial, Telefone, Computer-Tastaturen und Ablageflächen.

Die Räume werden regelmässig gelüftet, um den Luftaustausch sicherzustellen.

Abfälle werden ordnungsgemäss entsorgt.

10. Abschluss

Dieses Dokument wurde allen Mitarbeiter*innen übermittelt und erläutert.

KUNST HALLE SANKT GALLEN



Giovanni Carmine, Direktor

Version 10.0, 13. September 2021

Dieses Dokument wird in regelmässigen Abständen revidiert, um den geltenden Verordnungen und Umständen zu entsprechen.